Der „handlungsfähige“ Computer

Unter Software versteht man die Gesamtheit aller Daten, die die Hardware für ihren Betrieb benötigt.

Dabei ist zu unterscheiden zwischen:

Systemsoftware und Anwendersoftware.

Systemsoftware

dient dem Steuern der Hardware und arbeitet direkt mit der Hardware

Teil der System-software ist das Betriebssystem

Anwendersoftware

anwendungs-spezifische Software

ist in ganz unterschiedlichen Bereichen der Arbeitswelt oder Freizeit einsetzbar

Das Betriebssystem ist ein Teil der Systemsoftware. Es ist verantwortlich für den Betrieb und das Zusammenspiel der Hardware sowie für die Ausführung der Anwenderprogramme.

Hardware

Unter der Hardware versteht man alle physischen Geräte eines Computers.

Hardware ist also alles, was man bei einem Computersystem konkret anfassen kann. Software hingegen kann man zunächst einmal nicht sehen, das sind die gespeicherten Programme und ihre Daten.

Merke

Zu einem Computersystem gehört Hardware und Software.

EVA-Prinzip

Sowohl Software als auch Hardware lässt sich mithilfe des EVA-Prinzips strukturieren.

Sowohl Software als auch Hardware lässt sich mithilfe des EVA-Prinzips strukturieren.

Das EVA-Konzept steht für Eingabe - Verarbeitung - Ausgabe. Die Hardware kann man in Eingabegeräte, Ausgabegeräte (auch zusammengefasst als Peripherie), Geräte zur Datenverarbeitung und Geräte zur Datenspeicherung aufteilen.